



...denn die Zukunft ist sonnig.
www.formaro.com

PHOTOVOLTAIK VOM FACHMANN
Planung • Finanzierung • Realisierung

WIR SUCHEN STÄNDIG DACHFLÄCHEN
zur langjährigen Miete

Zertifizierter Fachinstallateur:
Diehl
Untere Industriestraße 51-57
57250 Netphen, Dreis-Tiefenbach
(0271) 70 06 - 0
www.diehl24.com

Heimaufsicht kontrolliert 53 Heime

Bewohner von Pflege- und Wohnrichtungen werden gut betreut und versorgt

Siegen/Bad Berleburg. „Die Heime in Siegen-Wittgenstein leisten gute Arbeit, die Menschen in den stationären Pflege- und Wohnrichtungen werden gut versorgt und betreut.“ Mit diesen Worten bilanzierte der Kreissozialdezernent Helmut Kneppel und Rolf Schmidt, Serviceleiter Soziales, den Tätigkeitsbericht der Heimaufsicht für die vergangenen zwei Jahre. Der Bericht wurde jetzt im Sozialausschuss vorgestellt.

In den derzeit 53 Betreuungseinrichtungen – wie die Einrichtungen seit dem Inkrafttreten des neuen Wohn- und Teilhabegesetzes heißen – stehen insgesamt 2880 Plätze zur Verfügung. Zu diesen Betreuungseinrichtungen gehören

überwiegend Alten- und Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe. Das stationäre Angebot wird ergänzt durch ein Kurzzeitpflegeheim, ein Hospiz und ein ambulant betreutes Wohnangebot für Menschen mit Demenz. Auch wenn das Gesamtfazit ausgesprochen positiv ausfällt, sind im Berichtszeitraum auch Mängel festgestellt worden.

„Insgesamt 41 anlassbezogene Überwachungen hat es gegeben, was auf den ersten Blick gegenüber den 59 Regelüberwachungen recht hoch erscheint“, sagt Manuela Steger, Mitarbeiterin der Heimaufsicht des Kreises. „Dies ist in erster Linie auf die steigende Bereitschaft zurückzuführen, sich trotz gut

funktionierender, interner Beschwerdemanagements in den Einrichtungen an die Heimaufsicht zu wenden“, erläutert ihre Kollegin Heidemarie Pulfrich. Daher seien die Beschwerden in den vergangenen Jahren merklich gestiegen. Das biete die Chance, schon frühzeitig Mängel anzusprechen und auszuräumen. Ein schriftlicher Bescheid oder gar eine Betriebsuntersagung waren nicht erforderlich.

Die Gründe für die Beschwerden bezogen sich zum überwiegenden Teil auf die Pflege- und Betreuungsqualität und das Personal. So wurde beispielsweise bemängelt, dass die neben der Pflege gleichberechtigte soziale Betreuung von Bewohnern zu kurz kommt und

dies insbesondere abends, am Wochenende und an Feiertagen. Ursache ist hierfür hauptsächlich die nicht allzu üppige Personaldecke. Beim Personaleinsatz wurde zudem beanstandet, dass die Einarbeitung neuer Pflegekräfte oft zu kurz komme.

Ihren Bericht nahmen die beiden Mitarbeiterinnen der Heimaufsicht auch zum Anlass, den Blick nach vorne zu richten. Auch künftig werde die Beratung von Bewohnern, Beiräten, Angehörigen, Betreuern sowie Betreibern und Beschäftigten von Betreuungseinrichtungen rund um Pflege, Betreuung und Versorgung zur Qualitätssicherung ein zentraler Arbeitsschwerpunkt sein.



Mit viel Schwung bot die orientalische Tanzgruppe ihren Frühlingstanz dar, der in der Projektwoche einstudiert wurde.

Der Frühling erwachte

4. Maifest an der Hans-Reinhardt-Schule in Siegen

Siegen. Das 4. Maifest an der Hans-Reinhardt-Schule in Siegen war ein voller Erfolg. Alle zwei Jahre öffnet die Förderschule der Arbeiterwohlfahrt ihre Türen. Diesmal stand das Fest unter dem Motto „Alles erwacht zu neuem Leben“. Und es wurde ein toller Tag der Begegnung für Menschen mit und ohne Behinderung.

„Wir sind beeindruckt von der überwältigenden Resonanz“, freute sich Schulleiter Dirk Volkwein. Und sein Stellvertreter Gerd Debus ergänzte: „Sogar ehemalige Schüler, die vor 35 Jahren an der Hans-Reinhardt-Schule ihren Abschluss gemacht haben, sind heute hier.“ Das Maifest bot in diesem Jahr erneut einen schönen Rahmen, um langjährige Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen. Eine starke Verbindung ist die Kooperation mit der Gesamtschule

Eiserfeld. Das Violinen- und Querflötenensemble eröffnete das Maifest musikalisch. Nach den Grußworten von Manfred Lehwald, dem Aufsichtsratsvorsitzenden des Trägers Schulen der Arbeiterwohlfahrt gGmbH und Anja Tielmann, Schulpflegschaftsvorsitzende, eröffnete der „Erbensuppenstich“ das bunte Treiben auf dem Schulhof und in den Klassenzimmern.

Auf dem Rücken der Pferde unternahm viele kleine Besucherinnen und Besucher einen Ausritt entlang des Waldrandes. Die Jonglage-AG, als Kooperation zwischen der Hans-Reinhardt-Schule und der Gesamtschule Eiserfeld ein Zeichen guter Partnerschaft, präsentierte eine Bühnenschau, und auch Zauberer „Zabula“ wusste Groß und Klein mit seinen Tricks zu begeistern. Die „AWOcados“

und die „ROCKawos“, beides Ensembles der Wohnstätte „Am Ginsterhang“, sorgten mit ihren Songs für gute Stimmung bei den Festgästen. Eine bessere Vorgruppe hätte sich die Band „Quest“ nicht wünschen können. Zwischen den musikalischen Beiträgen führten Schülergruppen Tänze vor. In der Projektwoche vor dem Maifest hatte sich eine orientalische Tanzgruppe gebildet, die einen temperamentvollen Frühlingstanz präsentierte.

Die zahlreichen Ergebnisse der Projektwoche waren in den Klassenzimmern ausgestellt. Dass Teamarbeit an der Hans-Reinhardt-Schule groß geschrieben wird, zeigte das Waldprojekt, bei dem Schüler gemeinsam mit Klassenkameraden, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, den Erlebnisraum Wald entdeckten.

Baumfällarbeiten

Maßnahmen im Stadtgebiet

Siegen. In den kommenden Wochen sind aufgrund von Baumaßnahmen an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet Baumfällungen erforderlich.

Zudem müssen wieder einige Bäume gefällt werden, die zum Sicherheitsrisiko für die Bürger werden können. Die Arbeiten werden in folgenden Stadtbezirken durchgeführt:

Stadtbezirk Nord: Olper Straße, Wenschstraße/Starenweg/Finkenweg, Breitscheidstraße;

Stadtbezirk Mitte: Lindenbergfriedhof, Siegerlandhalle;

Stadtbezirk West: Am Rosengarten, Hermelsbacher Friedhof;

Stadtbezirk Ost: Kichtaler Weg.

Die Baumkommission des Ausschusses für Umweltschutz, Landschaftspflege und Energie hat die Maßnahmen in der Sitzung am 6. Mai beschlossen. Gleichzeitig wurden von ihr Ersatzpflanzungen von Bäumen und Wildgehölzen festgelegt.

Offenes „HIB“

Geisweider Einrichtung stellt sich vor

Geisweid. Seit einem Monat tragen die Einrichtungen in der Hüttenstraße 14 in Geisweid den Namen „Haus der interkulturellen Bildung“ (kurz HIB).

Unter einem Dach agieren hier gemeinsam die Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA), der Kinder- und Jugendtreff Geisweid und das Projekt EJA (Erziehungshilfe und Jugendarbeit) der Evangelischen Jugendhilfe.

Um die Arbeit mit ihren unterschiedlichen Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien vorzustellen, veranstaltet

das Haus der interkulturellen Bildung am Mittwoch, 2. Juni, einen „Tag der offenen Tür“ und öffnet seine Pforten von 11 bis 18 Uhr.

Abgerundet wird der Tag ab 15.30 Uhr mit dem Sommerfest, das Kindertreff und EJA für alle Kinder von sechs bis 13 Jahren und Eltern des Stadtteils organisieren.

Die Besucher dürfen sich auf ein Torwandschießen, verschiedene Spiele, die Aufführung der Tanz-AG, die Premiere einer Rockband und die von Eltern und Personal gemeinsam zubereiteten internationalen Speisen freuen.

Gründersprechtag

IHK bietet Beratung in Olpe

Siegen/Olpe. Für Gründungswillige und Unternehmen aus den Kreisen Olpe und Siegen-Wittgenstein führt die Industrie- und Handelskammer Siegen (IHK) Beratungssprechtag zum Thema „Öffentliche Finanzierungshilfen“ mit Experten der NRW-Bank und der Bürgerschaftsbank durch. Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 2. Juni, im Gebäude der Industrie- und Handelskammer Siegen, Geschäftsstelle Olpe, Seminarstraße 36, statt.

Dieser Sprechtag eröffnet die Möglichkeit, unmittelbar von der Förderbank und mit

Hilfe von kompetenten Fachberatern der Industrie- und Handelskammer Siegen Informationen zu öffentlichen Finanzierungshilfen und Ratschläge zur Sicherung der beruflichen Selbstständigkeit einzuholen. Die Berater sind gleichzeitig auch Ansprechpartner hinsichtlich der Beurteilung von Unternehmenskonzepten und deren Tragfähigkeit.

Nach Anmeldung unter (0 27 61) 94 45-0 wird jedem Teilnehmer eine feste Beratungszeit zwischen 10 und 16.30 Uhr zugewiesen.



Für Ungeübte nicht zur Nachahmung empfohlen: Mit der Renegade Dance Company startet das Siegener Sommerfestival.

Remake vom Remake

Mit „Rumble“ ins Sommerfestival

Siegen. Mit der Eröffnung des 22. Siegener Sommerfestivals und der Wiederaufnahme-Premiere für eine mehrfach preisgekrönte Tanzproduktion gibt es einen doppelten Anlass für die Apollo-Premierenfeier am kommenden Freitag, 4. Juni, 20 Uhr – Start für eine neunteilige Tanzreihe im Rahmen des Sommerfestivals.

Ein bis dato unbekanntes Ensemble aus dem Ruhrgebiet sorgte im Jahr 2004 für Aufsehen in der internationalen Tanzszene: Beim weltgrößten Festival der Darstellenden Künste in Edinburgh erhielt das Renegade Dance Theatre für seine Produktion „Rumble“ unter 1800 konkurrierenden Produktionen den ersten Preis – mehrere internationale Auszeichnungen folgten.

Nach mehrjähriger Spielpause hat Renegade das Stück nun neu bearbeitet und präsentiert die Neuauflage von „Rumble“ zum Festivalstart am Freitag- und Samstagabend, 5. Juni, ebenfalls 20 Uhr, im Apollo-Theater. Die Idee zu „Rumble“

ist einfach – jedoch gar nicht so neu: Mit „West Side Story“ übersetzte bereits Leonard Bernstein vor 60 Jahren Shakespeares unsterbliches Drama „Romeo und Julia“ in die Neuzeit und präsentierte das leidenschaftliche Liebesdrama als Musical.

„Rumble“ wiederum zeigt das Remake vom Remake als Hip-Hop-Tanzrevue – inmitten einer europäischen Vorstadtkulisse. Poetisch getanzte Liebeszenen wechseln sich ab mit Headspins, Beatboxing und exzellenter Körperakrobatik.

Für beiden Vorstellungen gibt es noch Karten im Vorverkauf wie an der Abendkasse. Für Schüler und Studenten gilt für die Vorstellung am Samstagabend ein Sonderpreis. Unmittelbar nach der Premieren-Aufführung am Freitag feiern Tänzer und Publikumsgäste gemeinsam im Foyer, der Eintritt ist frei. Informationen zum Sommerfestival sind unter www.sommerfestival.com zu finden.

Viel Stil mit Stil

Modedesigner für Damenübergrößen

in Le.-Altenhudem · Gartenstraße 5
gegenüber dem HIT-Markt

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Sie finden bei uns modische Trends in tollen Farben.

Wir führen die Firmen b2, Via Appia due, Gin Fizz, Borgelt, Brand und Richy.



Da geht's Tier gut



Bitte beachten Sie unseren Werbeprospekt,

den Sie heute in Teilgebieten des SWA-Sonntagsanzeiger erhalten.

Unsere aktuellen Angebote finden Sie auch unter:
www.zooundco-siegen.de